

# Grand Casino Baden: Wer wird „Herr des Ringes?“

Neun Tage „Poker total“ im Grand Casino Baden: Am 4. Dezember 2009 startet das Poker-Highlight des Jahres im Grand Casino Baden bei Zürich. Die Schweiz sucht innerhalb der Swiss Poker Champions Week vom 4. bis einschliesslich 12. Dezember 2009 die Pokerchampions in vier Pokervarianten. Zudem verteidigt das Team Zürich den Poker Championsleague Pokal gegen das Team Hamburg.

Der Auftakt erfolgt am Freitag, 4. Dezember 2009, mit der 1. Schweizer Pokermeisterschaft im Seven Card Stud. Das Buy-In beträgt CHF 500.-. Am Samstag, den 5. Dezember 2009 wird der 1. Schweizer Pokerchampion in der Variante Baden Hold'em gekürt. Mit einem Buy-In von CHF 350.- und zwei optionalen Rebuys und 1 Add on kann der Preispool bis zu CHF 126'000.- betragen. Es folgt am 6./7. Dezember 2009 die 1. Schweizer Meisterschaft im Omaha. Das Buy-In des zweitägigen Turniers beträgt CHF 500.-, zwei Rebuys und 1 Add on sind möglich. Bei 90 Teilnehmern kann es zu einem Preisgeld von bis zu CHF 180'000.- kommen. Trotz grosser Konkurrenz in Wien (€ 400'000.- Event) und dem EPT-Turnier in Prag sind alle 3 Meisterschaftsturniere bereits jetzt nahezu ausverkauft!

Am 8. Dezember 2009 beginnt dann die fünftägige 2. Pokermeisterschaft im Texas Hold'em. Das Buy-In beträgt CHF 4'000.-. Bereits jetzt sind mehr als 110 Tickets (!) verkauft. Am 12. Dezember 2009 wird die Frage: „Wer wird Herr (oder Lady) des Ringes?“ beantwortet sein. Der 2. Schweizer Pokermeister in der populärsten Pokervariante erhält neben einem stattlichen Preisgeld den von den



Juwelieren Wöhler & Weikard  
angefertigten Meisterschaftsring im  
Wert von CHF 7'000.-.

Noch nie gab es in der Schweiz ein dermassen hochkarätiges Starterfeld: Mit Katja Thater, Sebastian Ruthenberg, Eddy Scharf und Michael Keiner werden allein vier Braceletgewinner an den Start gehen. Der EPT-Sieger von Deauville, Moritz Kranich greift am 9. Dezember 2009 in das Spielgeschehen ein. Die „schwarze Mamba“ Sandra Naujoks (EPT-Siegerin von Dortmund und Europameisterin 2008) startet am 10. Dezember 2009. Weitere internationale Top-Spieler wie Dragan Galic, Jan Jachtmann und Waldemar Kopyl haben ihre Teilnahme zugesagt. Sie treffen auf die erfolgreichsten Spieler der Schweiz, wie den frisch gebackenen Vize-Europameister Besim Hot, den WSOP-Finalisten Dany Studer, den Everest Poker Open Sieger Udo „the gentleman“ Kalweit, Marc und Eric Friedmann, Cem Tasalan und Rino Mathis.

Einzigartig in Europa ist die Tatsache, dass das Grand Casino Baden bei Zürich bei allen Turnieren nicht nur keine Teilnahmegebühr erhebt und den Preispool zu 100% ausschüttet, sondern auch noch neben dem Meisterschaftsring in einer „Best Championsweek-Player“-Wertung einen Added-Betrag in Höhe von CHF 30'000.- zur Verfügung stellt.

Am 9./10. Dezember 2009 startet ausserdem der spannende Rückkampf der Pokermetropolen Hamburg gegen Zürich um den Championsleague-Pokal. Beim ersten Aufeinandertreffen in Hamburg hatte das Zürcher Team sensationell das Hamburger Team geschlagen und den Pokal mit nach Baden gebracht. Gewertet werden bei diesem Teamwettbewerb insgesamt acht Heads-up in den vier Meisterschaftsvarianten und das Abschneiden der Teammitglieder beim Mainevent.

Alle Turniere können per Live-Ticker auf [www.pokerfirma.de](http://www.pokerfirma.de) verfolgt werden.